

Online-Seminar „Leistungsmissbrauch beim Bezug von Bürgergeld nach dem SGB II – Fallgruppen, Handlungsmöglichkeiten und datenschutzrechtliche Anforderungen“ am 22.09.2025

In der Praxis der Jobcenter finden sich im Zusammenhang mit der Beantragung und Bewilligung von Leistungen nach dem SGB II – dem Bürgergeld – auch Fälle, die auf einen missbräuchlichen Bezug von Leistungen hinweisen. Anzeichen können sich z. B. aufgrund anonymer Hinweise, Ermittlungen des Außendienstes oder nicht plausibler Unterlagen ergeben. Das Seminar vermittelt das erforderliche Wissen zum Umgang mit Leistungsmissbrauch bzw. mit Antragstellern, bei einem Verdacht auf Leistungsmissbrauch. Dabei werden die rechtlichen Handlungsmöglichkeiten, die sich aus den Vorschriften des Verfahrens und des SGB II ergeben, beleuchtet. Im Rahmen der Sachverhaltsaufklärung solcher Verdachtsfälle sind regelmäßig datenschutzrechtliche Fragestellungen und Anforderungen zu beachten. Diese datenschutzrechtlichen Aspekte werden ebenso behandelt.

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter (Leistungs- und Widerspruchsabteilungen, Integrationsfachkräfte)

Ziel: Erwerb von Kenntnissen und Handlungsmöglichkeiten für die tägliche Arbeit

Programm

Montag, 22.09.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr

- | | |
|----------------------|---|
| 09:00 | Begrüßung und Einführung |
| 09:15 | <ul style="list-style-type: none">• Begrifflichkeiten (z. B. Leistungsmissbrauch, Sozialleistungsmissbrauch, Sozialbetrug)• Fallgruppen anhand von Entscheidungen der Rechtsprechung und der Praxis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer• Handlungsmöglichkeiten und Handlungsinstrumente |
| 12:00 – 13:00 | Pause |
| 13:00 | <ul style="list-style-type: none">• Untersuchungsgrundsatz und Beweismittel• Einbeziehung Dritter• Sozialgeheimnis und Sozialdaten• Datenübermittlung, Datenerhebung und Datenaustausch• Abgrenzung zu anderen Fallgruppen von Fehlverhalten und Handlungsmöglichkeiten |
| 16:00 | Ende der Veranstaltung |

Input und Seminarleitung: Mike Witt ist Direktor des Sozialgerichts Lüneburg. Er bearbeitet Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende und das Krankenversicherungsrecht. Zuvor war er Richter am Landesozialgericht und neben der richterlichen Tätigkeit in der Gerichtsverwaltung u.a. für die Fortbildung der Richterinnen und Richter, die interne Organisation, den Datenschutz und für IT-Themen zuständig.

Änderungen vorbehalten

Organisatorisches

- Termin:** 22. September 2025, 09.00 bis 16.00 Uhr
- Teilnehmerzahl:** Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 Personen begrenzt.
- Teilnahmegebühr:** Die Tagungsgebühr beträgt 395,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 15.09.2025 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und Rechnung. Es gelten die allgemeinen [Geschäftsbedingungen](#) der uve regional GmbH.

Technische Voraussetzungen: Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Hier vorab ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop oder einen PC mit integrierter oder externer Kamera zu verwenden. Bei Verwendung eines Smartphones ist zu bedenken, dass die geteilten Dokumente weniger bequem gelesen werden können und dass es sich möglichst in einer feststehenden Halterung befinden sollte. Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Für eine optimale Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Online-Seminar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- **Bei Fragen zu Ihrer technischen Ausstattung, stehen wir Ihnen im Vorfeld des Seminars zur Klärung und für Tests gerne persönlich zur Verfügung.**

Stornierungen

Bis zum 15. September 2025 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an

uve regional GmbH,
Vernetzung & Beratung,
Kalckreuthstr. 4,
10777 Berlin
www.uve-regional.de

Frau Dolbonosova
Tel. 030 31582-502
dolbonosova@uve-regional.de